

## Streckenbeschreibung der 4. Etappe Von der evangelischen Feldkirche (Neuwied-Feldkirchen) zur Jugendherberge in Leutesdorf

Die **evangelische Feldkirche** ist eine der ältesten Kirchen im Kreis Neuwied. Als ehemalige Martinskirche wurde sie im frühen Mittelalter gebaut und war Pfarrkirche für die umliegenden Orte. Durch die Reformation entstand im 16. Jahrhundert eine evangelische Kirchengemeinde und die Kirche erhielt den geläufigen Ortsnamen Feldkirche.

Parkmöglichkeiten bestehen gegenüber der Feldkirche. Von dort aus startet die vierte Etappe des Martinsweges nach Leutesdorf.



Es geht bergab auf der Feldkircher Straße bis zur Fahrer Straße im Ort. An der Kreuzung von Feldkircher Straße, Hoher Kirchweg, Karbachstraße und Fahrer Straße geht es links in die Fahrer Straße und dort durch den ganzen Ort bis zur Linzer Straße. Hinter der **Unteren Mühle mit dem Backesmännchen** biegt unser Weg nach rechts auf die Linzer Straße, der wir folgen und entlang der B 42 nach Leutesdorf gehen.

Vor dem Ortseingang von Leutesdorf geht die rechts abzweigende Straße Am Rosenberg bergab. Beim Heruntergehen links halten und auf der Hauptstraße unter der B 42 zum Rheinufer gehen. Rechts führt uns der Martinsweg jetzt entlang des Rheinufer auf der **August-Bungert-Allee** mit schönen Häusern und einer alten Platanenallee nach Leutesdorf.



Entlang der Zollhäuser und dem Zolltor geht es geradeaus weiter auf der Rheinpromenade, die jetzt Rheinstraße heißt. Nach wenigen hundert Metern ist auf der rechten Seite die **Jugendherberge im ehemaligen Kloster** zu sehen.

Das Etappenziel ist erreicht und bietet eine gute Gelegenheit zur Pause und Erfrischung für jung und alt.